

Gut Schuss

Nr: 9

Jahrgang: 6

Ausgabe: 1/05

15. Jänner 2005

Wir haben es geschafft!

Nach nur 4-monatiger Bauzeit haben wir unser neues Heim im Keller der Stocksporthalle in Rems bezogen. Am 23. Juli 2004 fand die offizielle Spatenstichfeier statt. Der Bagger kam am 11. August 2004 und nur vier Monate später, am 11. Dezember 2004 war die Gleichenfeier. Unsere Anlage war soweit fertig, dass wir am 18. Dezember die Weihnachtsfeier im eigenen Lokal abhalten konnten. Anschließend begann der ordentlichen Schießbetrieb. Der erste Schützenabend fand dann am 5. Jänner 2005 statt. Von nun an treffen wir uns regelmäßig, **jeden Donnerstag um 19:00 Uhr.** (Wenn Donnerstag ein Feiertag ist, dann am Mittwoch davor). Alle Mitglieder und Interessenten sind dazu herzlich eingeladen.

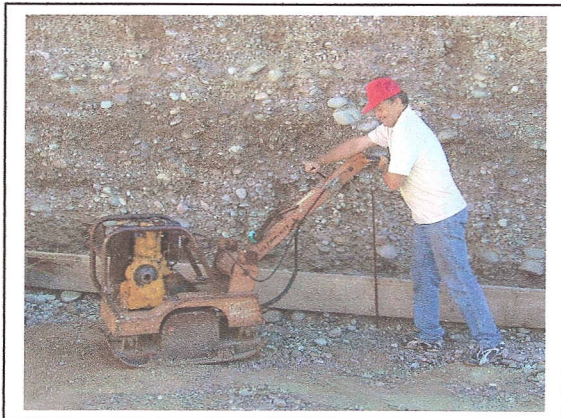


Der Baufortschritt:

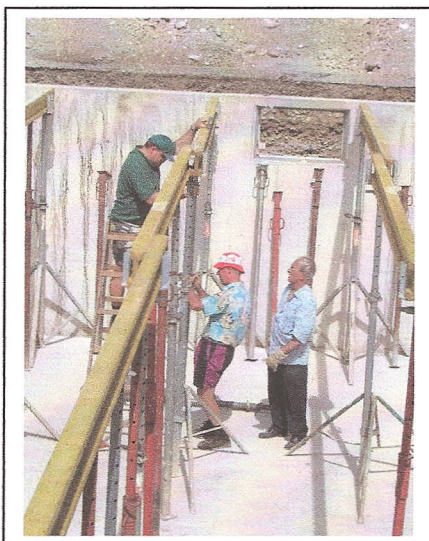
Es begann also am 11. August mit den Baggerarbeiten. Bild rechts: Unser erstes Team begann mit den Schalungsarbeiten am 14. August. Die Grundplatte wurde verdichtet, geschalt,



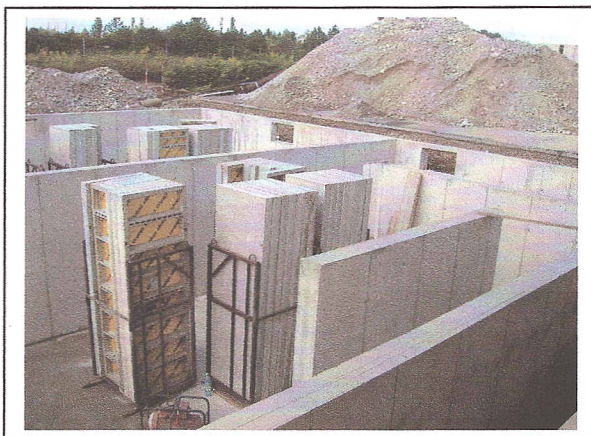
die Bewehrungseisen verlegt und betoniert. Wie man sieht hatte so mancher von uns mit einem ungewöhnlichen Werkzeug zu kämpfen. Anfangs hatten wir mit dem Wetter großes Glück. Es war sehr schön und heiß. In der Baugrube fast unerträglich. Trotzdem gingen die Arbeiten rasch voran.



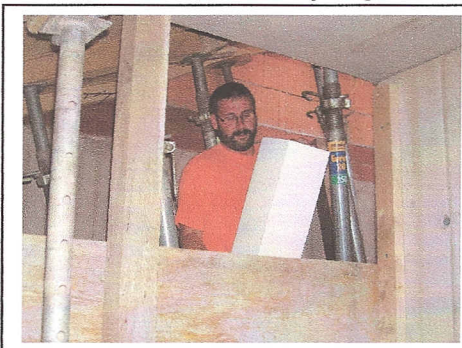
Am 16. August wurde die Grundplatte betoniert. Schon am 18. August wurde die Kellerschalung angeliefert und in die Baugrube gehoben. Bis zum 20. August war fertig geschalt und das



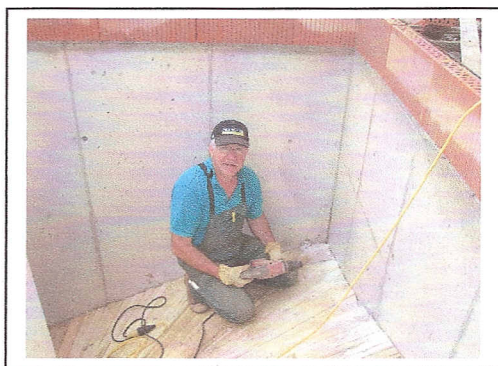
Kellermauerwerk wurde betoniert. An den anschließenden Tagen wurde ausgeschalt und die Unterstellung für die Decke aufgestellt. Nach dem Legen der Decke, der Bewehrung und dem Schalen der Kellerstiege wurde am 25. August die



Kellerdecke betoniert. Abmauern des Stiegenabganges und Versetzen der Eingangstüre (3.-4. September).



Die nächsten Arbeiten waren sehr zeitaufwändig. Das Wetter war nicht mehr so schön wie anfangs. Daher hatten wir sehr mit dem Wasser zu kämpfen, das von oben über die Stiege bis in den Keller floss. Jeden Tag vor dem Arbeiten musste zuerst das Wasser aufgeschöpft werden. Ab dem 24. August konnte die Deckenpölung entfernt und die Stiege



ausgeschalt werden. Die Wände mussten mehrmals gespachtelt werden. Dies, sowie das anschließende Bemalen der Wände und der Decke war teilweise sehr schwierig, da nach jedem Regenguss das Wasser wieder die Wände herunterlief.



Dazwischen halfen wir wieder den Stockschrützen beim Errichten und Eindecken der Halle.

Die Elektroinstallation und die Beleuchtung wurde installiert. Ebenso die Heizung und der Kanal.

Zur besseren Schalldämmung wurden in der Schießhalle Eiertassen an die Decke geklebt. Am 18. Oktober wurde in allen Räumen der Estrich betoniert. Danach konnten wir einige Tage das Lokal nicht betreten.



Nach nochmaligem Spachteln und Schleifen konnten wir am 13. November unser „Hab und Gut“ vom Zwischenlager übersiedeln und in der Schießhalle lagern. Nach dem Fliesenlegen (16. bis 18. November konnten wir uns um die Einrichtung kümmern. Die Küche wurde zusammengebaut, die Zwischenwand zum Büro wurde errichtet und die Türen eingepasst.



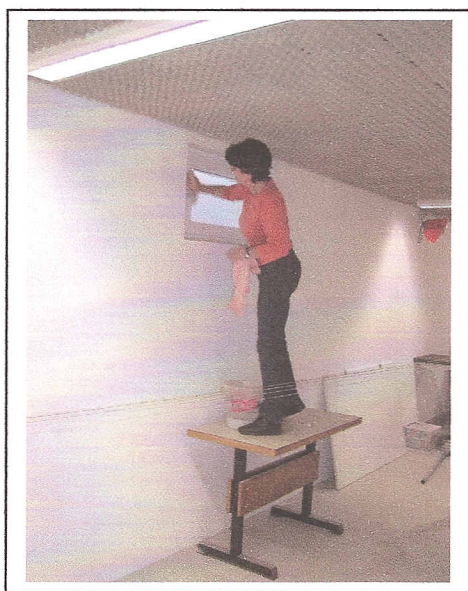
Da der Schießraum von außen nicht mehr einsehbar ist, wurde eine Videoüberwachung installiert. Die alte Einrichtung musste teilweise angepasst werden. Die Bar wurde errichtet und alle Scheiben und Wimpel an den Wänden platziert. Schließlich passte unsere alte Brüstung bei den Schießständen nicht mehr. Eine neue musste gebaut werden.



Schließlich konnte die Heizungs- und die Elektroinstallation fertiggestellt werden. Am 10. Dezember konnte die Heizung in Betrieb genommen werden.

Das Großreinemachen war am Tag darauf angesetzt.

Unten: Die Jause nach der Arbeit schmeckt besonders.





Bis dahin wurden von den Mitgliedern und Freunden ca. 1.700 Arbeitsstunden aufgewendet.

Die Schützengemeinschaft St. Valentin bedankt sich bei allen die am Zustandekommen der neuen Schießanlage mit Arbeitsleistung oder mit finanzieller Unterstützung mitgeholfen haben.

Bitte nicht vergessen:

Jeden Donnerstag, 19:00 Uhr ist Schützenabend

Anfahrt zu unserem neuen Schützenlokal:

Im Keller der Stocksporthalle in Rems.

Von St. Valentin oder Autobahn kommend Richtung REMS. Beim ÖAMTC links auf die B1 Richtung ENNS abzweigen. Nach ca. 450m, vor dem Enns-Kanal, unmittelbar vor der Ortstafel „Rems-Ende“ links zum Schützenlokal abzweigen.

Die nächsten Termine:

- 22.2.2005 Jahreshauptversammlung
- 19.3.2005 Ostereierschießen
- 7.4.2005 Vergleichskampf